

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

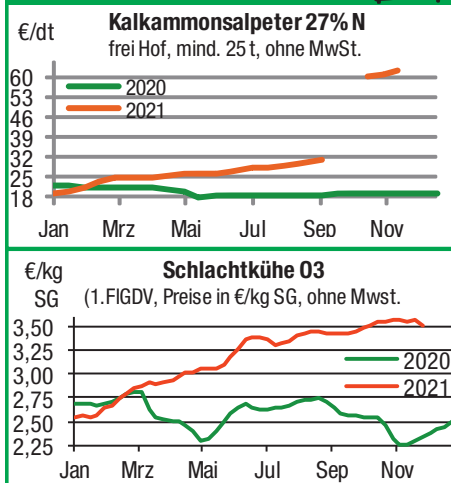
- Schlachtrinder** Am regionalen Schlachtrindermarkt nimmt das Erzeugerangebot an weiblichen Kategorien stetig zu und die Vermarktung gerät zunehmend ins Stocken. Kühe und auch Färsen werden in der Folge über alle Kategorien abgewertet. Jungbullen hingegen noch gut behauptend, hier kann der Bedarf der Vermarkter noch nicht umfassend gedeckt werden.
- Schlachtschweine** Trotz weiterem Abbau der Angebotsüberhänge am Schlachtschweinemarkt, bleibt die Gesamtlage weiter angespannt. Insbesondere coronabedingte Stornierungen und verhaltene Nachfrage aus der Gastronomie drücken auf den Fleischhandel. Die Erzeugerpreise verharren weiter auf niedrigem Niveau
- Ferkel** Das nicht zu üppige Angebot am regionalen Ferkelmarkt trifft auf eine stetige Nachfrage seitens der Mästereien. Es kann von ausgewogenen Verhältnissen berichtet werden. Keine Preisänderung.
- Nutzkälber** Am Markt für Nutzkälber hat sich die Nachfrage abgeschwächt. Der Handel läuft schleppend. Die in der Vorwoche nach unten angepassten Notierungen konnten sich im Wochenverlauf nicht wieder festigen.
- Eier/ Geflügel** Auch kurz vor Weihnachten ist die Nachfrage nach Eiern nicht auf dem saisontypischen Niveau angelangt. Zwar ist die Nachfrage im LEH stetig, doch stagnieren die Bestellmengen in der Gastronomie coronabedingt. Das umfangreiche Angebot an Eiern kann nicht vollständig vermarktet werden, die Preise tendieren unverändert. Dagegen floriert der Geflügelmarkt. Saisongeflügel wird gut nachgefragt. Hähnchenfleisch zuletzt knapp verfügbar, Putenmarkt ausgeglichen. Hähnchen, Enten- und Gänseprodukte mit Aufpreisen versehen, ansonsten unveränderte Notierungen.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die starken Kursschwankungen an den Terminmärkten verunsichern die Teilnehmer am regionalen Getreidemarkt und eine transparente Preisbildung am Kassamarkt scheint kaum möglich. Nichts desto trotz bleiben qualitativ hochwertige Weizenpartien weiter gesucht und mit deutlichen Prämien honoriert. Das Erzeugerangebot bleibt jedoch verhalten, auch weil oftmals die Werte nicht stimmen. Der Bedarf der Futtermischer ist bis weit ins nächste Quartal gedeckt und die Preisspitzen für Gerste, Mais und Futterweizen bröckeln ab. Braugerste erzielt weiter Aufgelder, hier konnten zuletzt noch einige größere Partien mobilisiert werden. Rapskurse stark schwankend und ohne nennenswerten Handel.
- Futtermittel** Während Rapsschrot sich wieder deutlich im Preis befestigen konnte, geben die Sojaschrotkurse weiter nach. Konsum und Handel disponieren vorsichtig und halten die vorderen Termine im Fokus. Das große EU-weite Maisangebot und stagnierende Preise für Futtergetreide deuten auf eine Preisentspannung am Mischfuttermarkt hin. Der regionale Handel erwartet entsprechende Anpassungen im Monatsverlauf
- Kartoffeln** Die Verbrauchernachfrage hat sich im Vorweihnachtsgeschäft leicht belebt. Der Absatz in die Gastronomie ist wegen verschärften Corona-Auflagen etwas gebremst. Qualitätsbedingte Absortierungen bleiben hoch. Zypriotische Wintercrop sind an den Großmärkten eingetroffen, aber im LEH noch ohne Bedeutung. Die Preistendenz bleibt vorerst noch fest, Preiserhöhungen sind jedoch im Gespräch.

Quelle: LWK RLP, AMI, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenergebnisse



**Euronext Paris, Schlusskurse vom: 06.12.2021**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Mahlweizen**, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O  
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Dez 21	1.167	<b>281,00</b>	287,00
Mrz 22	28.726	<b>291,75</b>	297,50
Mai 22	8.300	<b>288,75</b>	296,25
Sep 22	6.769	<b>259,75</b>	263,00

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte  
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Feb 22	4.002	<b>680,00</b>	661,50
Mai 22	4.188	<b>641,25</b>	638,25
Aug 22	1.262	<b>549,50</b>	555,50
Nov 22	369	<b>543,75</b>	550,50

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn  
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Jan 22	264	<b>246,25</b>	247,00
Mrz 22	1.869	<b>244,00</b>	247,50
Jun 22	389	<b>245,00</b>	248,75
Aug 22	124	<b>248,00</b>	250,75

**CBOT Chicago, Schlusskurse vom: 06.12.2021**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Weizen**, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),  
Nr.2 Soft Red Winter

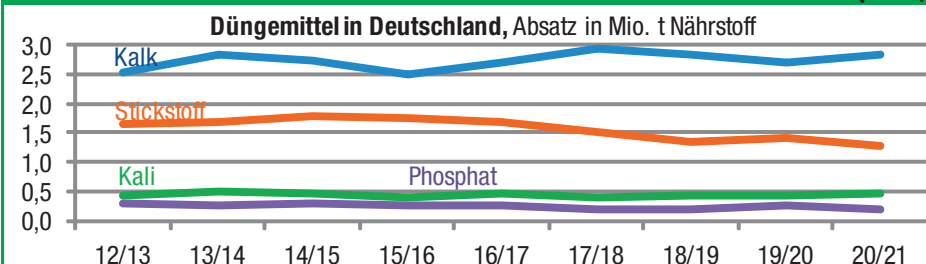
Dez 21	66	<b>259,43</b>	263,10
Mrz 22	37.563	<b>262,44</b>	267,91
Mai 22	11.792	<b>264,07</b>	269,95
Jul 22	7.264	<b>260,00</b>	266,36

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),  
Qualität: Nr.2 Gelb

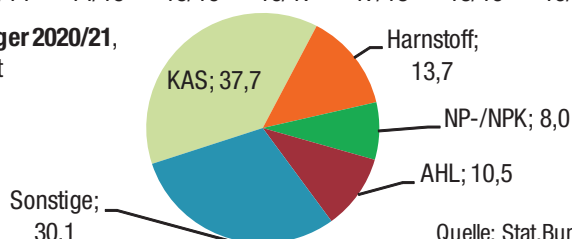
Dez. 21	2.117	<b>203,53</b>	202,86
Mrz. 22	91.880	<b>203,53</b>	203,29
Mai. 22	23.232	<b>204,40</b>	204,51
Jul 22	22.009	<b>204,31</b>	204,78

Quelle: AMI

## Aktuelle Marktgrafik



**Stickstoffdünger 2020/21,**  
Arten in Prozent



## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in EUR/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 07.12.2021	Hessen			Rheinland-Pfalz			RLP		
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
<b>Ernte 21</b>									
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	278,00 – 290,00	<b>286,00</b>	286,00	–	–	–	294,00	–	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	268,00 – 280,00	<b>275,00</b>	277,80	260,00 – 300,00	<b>277,50</b>	267,10	285,80	282,40	285,00
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	263,00 – 270,00	<b>268,30</b>	270,90	250,00 – 280,00	<b>266,50</b>	259,90	278,20	271,00	173,90
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	220,00 – 235,00	<b>224,80</b>	224,80	205,00 – 230,00	<b>218,20</b>	216,60	234,00	223,00	226,70
Futterroggen	210,00 – 230,00	<b>219,00</b>	219,80	195,00 – 200,00	<b>199,30</b>	197,30	226,30	203,00	–
Sommerbraugerste max. 11,5% RP	335,00 – 340,00	<b>338,30</b>	338,30	310,00 – 350,00	<b>323,40</b>	319,40	348,30	327,30	331,80
Sommerbraugerste (Ernte '22)	–	–	–	230,00 – 250,00	–	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	290,00 – 305,00	<b>295,80</b>	295,70	–	300,00	303,00
Futtergerste >62 kg/hl	230,00 – 245,00	<b>240,10</b>	242,40	230,00 – 240,00	<b>235,50</b>	235,90	252,00	240,30	243,80
Futterweizen	240,00 – 260,00	<b>253,10</b>	256,20	240,00 – 255,00	<b>249,40</b>	249,60	262,60	254,20	258,00
Qualitätshafer	170,00 – 183,00	<b>176,60</b>	176,60	–	–	–	185,00	–	–
Futterhafer	160,00 – 160,00	<b>160,00</b>	160,00	170,00 – 180,00	<b>175,00</b>	175,00	170,00	180,00	183,00
Körnermais	220,00 – 245,00	<b>235,00</b>	233,80	215,00 – 230,00	<b>219,00</b>	222,50	240,00	224,50	228,00
Triticale	235,00 – 250,00	<b>244,70</b>	244,70	228,00 – 240,00	<b>235,50</b>	235,20	252,00	240,00	243,60
Winterraps	635,00 – 655,00	<b>646,70</b>	656,50	640,00 – 675,00	<b>658,70</b>	640,50	657,50	663,60	666,30
Winterraps (Ernte '22)	510,00 – 540,00	<b>518,90</b>	535,00	520,00 – 535,00	<b>526,30</b>	530,40	532,50	–	–
Futtererbsen	240,00 – 280,00	<b>258,00</b>	258,00	255,00 – 270,00	<b>263,70</b>	264,10	270,00	270,30	236,00

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Hamburg	München	Paderborn
Notierungen am:	02.12.2021	06.12.2021	03.12.2021	30.11.2021	01.12.2021	29.11.2021
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	300,00 – 302,00	–	280,00 – 285,00	298,00	–	–
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	300,00 – 305,00	307,50	–	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	–	–	339,00	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	288,00 – 290,00	–	–	290,00	–	292,00 – 295,00
Brotroggen > 120 FZ	285,00	–	275,00 – 280,00	270,00	–	–
Braugerste, Inland	–	–	–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	278,00 – 280,00	–	255,00 – 260,00	262,50	–	278,00 – 280,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	Notierung	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	–	–	wurde	278,00 – 280,00
Mais	–	265,00 – 268,00	270,00 – 272,00	280,00	ausgesetzt	280,00 – 282,00
Raps	682,00 – 687,00 G	695,00 – 699,00	665,00 – 675,00	665,00	–	692,00 – 694,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	–	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	–	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	–	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	–	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	–	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	423,00 B	420,00 – 425,00	415,00 – 418,00	388,00	–	404,00
Rapsschrot	340,00	408,00 – 411,00	395,00 – 400,00	329,00	–	345,00
Weizenkleie	202,00 B	150,00 – 155,00	170,00	190,00	–	–
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	260,00 B	260,00 – 262,00	–	–	–	252,50

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 07.12. bis 14.12.2021

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 8.032 Schlachtzeitraum: 29.11. - 05.12.21

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1215	4,69 - 4,78	<b>4,76</b>	430,00	4,73
	U 3	444	4,69 - 4,79	<b>4,77</b>	437,00	4,75
	R 2	735	4,52 - 4,88	<b>4,68</b>	374,00	4,65
	<b>R 3</b>	<b>160</b>	<b>4,45 - 4,83</b>	<b>4,70</b>	<b>411,00</b>	<b>4,64</b>
	O 2	167	3,68 - 4,40	<b>4,02</b>	320,00	4,10
	O 3	90	3,87 - 4,23	<b>4,10</b>	366,00	4,16
	P 2	24	2,37 - 3,66	<b>3,19</b>	251,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.070	-	<b>4,67</b>	406,00	4,63
Kühe	R 3	373	3,68 - 4,11	<b>3,76</b>	372,00	3,76
	O 1	346	3,30 - 3,69	<b>3,35</b>	288,00	3,37
	O 2	415	3,39 - 3,51	<b>3,45</b>	306,00	3,49
	<b>O 3</b>	<b>569</b>	<b>3,44 - 3,58</b>	<b>3,52</b>	<b>341,00</b>	<b>3,57</b>
	O 4	103	3,51 - 3,60	<b>3,54</b>	381,00	3,57
	P 1	412	2,60 - 2,84	<b>2,77</b>	240,00	2,82
	P 2	135	2,81 - 3,17	<b>2,93</b>	265,00	2,99
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	3.097	-	<b>3,49</b>	328,00
Färsen	R 3	484	4,16 - 4,60	<b>4,30</b>	322,00	4,34
	<b>O 3</b>	<b>195</b>	<b>3,50 - 3,83</b>	<b>3,58</b>	<b>298,00</b>	<b>3,60</b>
	O 4	48	3,49 - 4,39	<b>3,59</b>	344,00	3,58
	P 2	36	2,62 - 3,21	<b>2,80</b>	219,00	2,79
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.753	-	<b>4,10</b>	319,00	4,17

Schlachtzeitraum: 29.11. - 05.12.21 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	Hdkl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,67 - 4,80	<b>4,77</b>	4,72	446,40	4,66 - 4,69	<b>4,66</b>	4,68	461,10
	R 3	4,67 - 4,83	<b>4,72</b>	4,64	398,20	4,50 - 4,67	<b>4,62</b>	4,60	424,20
	O 3	3,92 - 4,29	<b>4,09</b>	4,00	361,00	4,17 - 4,38	<b>4,36</b>	4,34	382,60
Kühe	R 3	3,65 - 3,83	<b>3,73</b>	3,77	375,50	3,55 - 4,05	<b>3,81</b>	3,75	370,60
	O 3	3,41 - 3,58	<b>3,46</b>	3,51	333,00	3,44 - 3,58	<b>3,51</b>	3,58	343,60
	P 1	2,68 - 2,96	<b>2,76</b>	2,80	247,40	2,77 - 3,01	<b>2,85</b>	2,89	247,00
Färsen	R 3	4,12 - 4,31	<b>4,21</b>	4,29	328,70	4,22 - 4,29	<b>4,26</b>	4,27	322,10
	O 3	3,37 - 3,56	<b>3,46</b>	3,50	299,30	3,43 - 3,60	<b>3,50</b>	3,55	302,50

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Woche vom:</b>	<b>29.11. - 05.12.21</b>				<b>06.12. - 12.12.21</b>			
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	258	10 - 99	<b>67</b>	68	385	40 - 110	<b>63</b>	63
Holstein rbt.	-	-	-	-	56	45 - 100	<b>62</b>	63
Kreuzungen	14	100 - 298	<b>161</b>	162	77	70 - 310	<b>160</b>	166
Fleckvieh	15	180 - 280	<b>243</b>	240	13	90 - 125	<b>110</b>	110
3. Qualität	12	5 - 50	<b>13</b>	22	16	5 - 40	<b>22</b>	24
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	-	-	-	-	9	10 - 35	<b>24</b>	21
Kreuzungen	11	90 - 136	<b>106</b>	101	33	50 - 150	<b>92</b>	88
3. Qualität	-	-	-	-	1	20 - 20	<b>20</b>	40

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern			Baden-Württemberg			Südbaden		
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Stk.	Spanne	Ø-Preis
<b>Zeitraum:</b>	<b>29.11. - 05.12.21</b> (Veränderungen zur Vorwoche)								
<b>Bullenkälber</b>	4,62 (- 0,11)			4,80 (- 0,05)			4,60 (± 0,00)		
<b>Mutterkälber</b>	2,47 (- 0,05)			2,55 (± 0,00)			2,75 (± 0,00)		

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / Hdkl.	07.12.2021	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>4,58 - 4,70</b>	4,57 - 4,64
Kühe O3	<b>3,40 - 3,52</b>	3,45 - 3,57
Färsen R3	<b>4,25 - 4,30</b>	4,30 - 4,34
Färsen O3	<b>3,40 - 3,56</b>	3,57 - 3,60

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **06.12. - 12.12.21**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>3,15 - 3,35</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>2,85 - 3,15</b>
Klasse 3 abfallende Qualität:	<b>2,35 - 2,85</b>

Tendenz: feste Preise - Nachfrage ausgeglichen

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf  
Tel.: 0162 2034 133

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: **29.11. - 05.12.21**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	260	21,30	6,00 - 6,23	<b>6,04</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **06.12.2021**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutsch/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Aufgrund fehlender Umsätze wird die Notierung Rapsschrot nicht mehr veröffentlicht

CBot Chicago, Schlusskurse vom **06.12.2021**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 21	488	<b>350,87</b>	339,50
Jan 22	36.862	<b>343,95</b>	334,62
Mrz 22	22.779	<b>342,29</b>	333,35

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **06.12.2021**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 21	0	<b>3265,00</b>	3260,00
Jan 22	0	<b>3336,00</b>	3290,00
Feb 22	5	<b>3368,00</b>	3265,00

Butter, Menge: 5 t

Dez 21	0	<b>5525,00</b>	5450,00
Jan 22	0	<b>5600,00</b>	5300,00
Feb 22	0	<b>5594,00</b>	5200,00

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. \*Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 29.11. - 05.12.21		M	S	E	U	S-P	Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen	(25 Betriebe, 85.026 St.)	0,59 - 1,04	1,23 - 2,41	1,19 - 2,57	1,02 - 3,11	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,87</b>	<b>1,33</b>	<b>1,33</b>	<b>1,28</b>	<b>1,32</b>	<b>1,32</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,73	39,74	43,17	6,93	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	58,00	53,30	59,20	59,00
Nordrhein-Westfalen	(17 Betriebe, 319.805 St.)	0,67 - 0,81	1,16 - 1,32	1,12 - 1,26	1,03 - 1,16	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,78</b>	<b>1,28</b>	<b>1,24</b>	<b>1,12</b>	<b>1,26</b>	<b>1,26</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,57	67,08	27,59	3,33	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,90	58,10	53,50	61,20	61,20

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 07.12.2021

Spanne: 1,20 - 1,22 Vorw.: 1,20 - 1,22

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
07.11.2021	1,24	1,24-1,245	-
ISN-Marktplatz 26.11.02.12.21	1,22	1,22 - 1,22	-

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 08.12.21 (09.12. - 15.12.21)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,23 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,20 - 1,25 (Vw.: 1,20 - 1,25)

FOM-Basispreis: 1,23 €/kg SG (Vw.: 1,20)

Vermarktungsmenge: 268.800 (z.Vw.: - 16.700)

M-Sauenpreis (01.12.21): 0,60 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



Basispreise ab Hof, ohne MwSt, für Standard-Qualitätsferkel der Erzeugerringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; z. T. als Poolpreis; ohne Zu-/Abschläge für Klein- und Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; für gesetzeskonform kastrierte Partien mit ausgeglichenem Geschlechterverhältnis Zuschlag von 2,00 EUR/Ferkel; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall"; Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. 06.12. - 12.12.21

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	<b>24,50</b>	<b>± 0,00</b>	bis 30 kg 1,00 bis 35 kg 0,50	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	12,90 bis 16,10	+ 0,60 --- ± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	28,25 bis 29,80	+ 1,00 --- ± 0,00	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 29.11. - 05.12.21

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.333	24,50 - 33,00	26,86	+ 0,16	bis 1,00	bis 1,00
(A) 8	511	12,90 - 16,10	13,53	+ 0,52	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	802	27,25 - 30,00	27,91	- 0,31	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom 29.11. - 05.12.21

Gemeldete Tiere: 592 je/kg LG: **1,18**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,49**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: 06.12. - 12.12.21

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,18 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,49 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom: 29.11. - 05.12.21	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	13.249	168.362	-
Ø-Preis in € / St.	<b>30,00</b>	<b>20,00</b>	<b>12,90</b>
Veränderung z. Vorwoche	+ 1,00	+ 1,00	+ 0,60
Preisspanne € / St.	-	13,00 - 26,00	---
Akt Trend z. VW €/St.	± 0,00	± 0,00	./.

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 29.11. - 05.12.21

Anzahl 7.917	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
100er Gruppe	<b>23,70 - 31,70</b>	<b>29,35 € (28,49)</b>
Zuschlag 28 - 30 kg LG		<b>1,00 - 1,50 €</b>
Zuschlag > 30 kg LG		<b>0,50 - 1,00 €</b>
Tendenz für die aktuelle Woche		<b>± 0,00</b>

Preis für Partie mit einheitl. Genetik und Gewicht. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im ausgeglichenen biologischen Geschlechterverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2,00 EUR/Tier bezahlt.

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		15.11.2021	15.11.2021
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.100,00 – 2.250,00	1.420,00 - 2.299,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	2.250,00 – 2.587,50	1.829,00 - 2.510,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.500,00 – 2.865,00	2.280,00 - 2.790,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	370,00 – 430,00	340,00 - 426,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	280,00 – 335,00	301,00 - 331,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	264,00 – 312,00	270,00 - 312,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	275,00 – 317,00	282,50 - 350,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	303,00 – 374,00	313,00 - 396,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	299,50 – 358,00	294,00 - 365,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	275,00 – 346,50	276,00 - 374,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	453,00 – 490,00	376,00 - 452,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	360,00 – 440,00	391,00 - 472,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	303,00 – 440,50	380,00 - 465,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	336,00 – 422,50	350,00 - 416,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	310,00 – 357,00	314,00 - 380,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	36,00 – 405,50	341,00 - 405,00
0,38 % Methionin	o	520,00 – 715,50	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	385,00 – 400,00	364,00 - 364,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	390,00 – 448,00	363,00 - 448,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	400,00 – 453,00	363,00 - 453,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	450,00 – 488,00	411,00 - 470,00
Sojaschrot, 48% RP	x	477,00 – 492,50	436,00 - 478,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	790,00 – 850,00	690,00 - 800,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	360,00 – 400,00	336,00 - 400,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	360,00 – 400,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	319,00 – 362,00	-
<b>Raufutter</b> - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 – 185,00	140,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00 – 135,00	100,00 - 160,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		120,00 – 140,00	100,00 - 190,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 125,00	105,00 - 120,00
Stroh, Rundballen		80,00 – 90,00	80,00 - 90,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 95,00	80,00 - 110,00

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof	
Zeitraum:	13.12. - 19.12.21
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht und Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen	<b>43,00</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,25
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
<b>Jungsaunen</b> , Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage	<b>228,00</b>
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	06.12. - 12.12.21
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	31,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>		Notierung
Hohenlohe und Ober-schwaben	in €/St.		06.12.2021
	Spanne	Ø	Tendenz
200 Gruppe <sup>2)</sup>	20,00 - 25,00	22,00	Folgewoche
			± 0,00
<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25 kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen Impfung und ohne MwSt., ab Hof, nicht kastriert			
<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, nicht kastriert			
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg			
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800			

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 29.11. - 05.12.21	
<b>281,50 – 314,50 €/Tier</b>	<b>298,00</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	15.12.21	Alsfeld:	29.01.22
Hamm:	04.01.22	Laasdorf:	23.02.22
Krefeld:	12.01.22	Laasdorf:	27.04.22
Fließem:	13.01.22	Alsfeld:	24.05.22
Kälber		Absetzer	
Fließem:	05.01.22	Alsfeld:	12.01.22
Münster:	06.01.22	Alsfeld:	09.02.22
Münster:	26.01.22	Alsfeld:	09.03.22
Fließem:	09.02.22	Alsfeld:	06.04.22

**Termine für Schafe und Ziegen abrufbar unter:**  
[www.ziegen-auktion.de](http://www.ziegen-auktion.de) | [www.schafauktion.de](http://www.schafauktion.de)

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG  
 FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,  
 Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 30. November 2021		
Rheinland - Pfalz vom: 06.12. - 12.12.21			Hessen vom: 29.11. - 05.12.21		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
<b>aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.</b>							
XL	16,00 – 26,25	24,47	14,50 - 24,00	20,25	Gewichts-kategorie	€/100 St.	€/100 St.
L	15,00 – 24,00	17,03	10,70 - 21,50	16,43		30.11.21	23.11.21
M	12,00 – 23,00	15,09	8,75 - 20,00	14,30	XL	28,50	28,50
S	10,00 – 12,00	10,64	4,00 - 14,55	8,32	L	22,50	22,50
<b>aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.</b>					M	19,75	19,75
XL	24,00 – 30,00	27,00	19,00 – 31,00	26,67	S	-	-
L	20,00 – 27,00	23,94	16,00 – 28,00	23,60	Tendenz:	freundlich	fest
M	16,00 – 24,00	20,82	14,00 – 26,00	20,50	<b>Freilandhaltung</b>		
S	12,00 – 16,00	13,54	10,00 – 20,50	14,19	Gewichts-kategorie	€/100 St.	€/100 St.
<b>aus Käfighaltung</b>						30.11.21	23.11.21
<b>aus Biohaltung</b>					XL	32,00	32,00
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	27,00	27,00
XL	19,05 – 19,05	19,05	21,00 - 32,00	26,25	M	24,75	24,75
L	10,00 – 10,00	10,00	19,00 - 32,00	27,13	S	-	-
M	9,28 – 9,28	9,28	19,00 - 32,00	27,00	Tendenz:	freundlich	fest
S	7,60 – 7,60	7,60	10,00 - 23,00	16,40	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 07.12. bis 14.12.2021

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse						
	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	29.11. - 05.12.21		07.12.2021		07.12.2021	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>						
Boskoop (kg)	1,11	1,12	-	-	2,40	2,45
Elstar	1,03	1,05	-	-	2,50	2,49
<b>Birnen (kg)</b>						
Alexander Lucas	1,11	1,13	-	-	3,18	3,25
Conference	1,20	1,21	-	-	2,94	3,35
Gellert	1,25	-	-	-	-	-
Austerpilze (kg)	-	-	-	-	7,70	7,70
Quitten (kg)	-	-	-	-	2,60	2,60
Haselnüsse (kg)	-	-	-	-	8,85	8,85
Walnüsse (kg)	-	-	-	-	6,86	6,48
<b>Salat u. Gemüse</b>						
Auberginen (kg)	-	-	-	-	2,96	2,88
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	-	1,27	1,26
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	1,88	1,88
Endivien (Stk)	-	0,88	-	-	1,48	1,45
Kopfsalat (Stk)	0,83	0,80	-	-	1,27	1,27
Buschbohnen (kg)	-	-	-	-	7,62	6,95
Rucola (kg)	-	-	13,50	-	10,83	10,83
Spinat gew. (kg)	-	-	3,50	3,50	5,50	4,75
Gurken mini (Stk)	-	2,85	-	-	4,23	3,85
Paprika gelb (kg)	-	1,80	-	-	4,25	4,02
Tomaten (kg)	2,00	2,00	2,80	2,80	2,43	2,45
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	3,73	3,81
Peperoni (kg)	-	-	6,50	6,50	8,20	8,20
Blumenkohl (Stk)	1,54	1,45	2,50	2,50	2,60	2,50
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	-	1,30	1,15
Schwarzwurzeln (kg)	-	-	-	-	-	4,10
Rotkohl (kg)	-	-	1,50	1,50	1,91	1,91
Weißkohl (kg)	-	-	1,45	1,45	1,73	1,67
Wirsing (kg)	-	-	1,90	1,90	2,20	2,30
Fenchel (kg)	-	-	-	-	3,40	3,30
Knoblauch (kg)	-	-	-	-	9,95	9,95
Möhren gew. (kg)	0,72	0,67	1,20	1,00	1,38	1,44
Rosenkohl (kg)	1,49	1,51	4,00	4,00	4,90	4,90
Lauch (kg)	1,05	1,06	2,65	2,65	2,87	2,87
Zwiebeln (kg)	0,46	0,47	1,20	1,20	1,61	1,61

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		07.12.2021
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,39 - 2,60	2,48
Chicoree (kg)	12,90 - 14,00	13,28
Eichblattsalat (Stk)	2,29 - 2,95	2,57
Kopfsalat (Stk)	-	2,60
Mangold (kg)	-	7,39
Radicchio (kg)	5,99 - 7,95	6,97
Spinat gew. (kg)	-	7,99
Schlangengurken (Stk)	1,99 - 2,45	2,23
Landgurken (kg)	5,95 - 6,95	6,45
Paprika rot (kg)	6,49 - 11,90	8,76
Peperoni (kg)	12,95 - 19,50	15,22
Paprika grün (kg)	-	6,95
Cocktailtomaten (kg)	-	11,95
Zucchini grün (kg)	6,59 - 9,65	8,17
Kürbis Hokkaido (kg)	1,99 - 3,25	2,78
Kartoffeln Linda (kg)	2,49 - 2,95	2,75
Blumenkohl (Stk)	4,80 - 5,95	5,23
Broccoli (kg)	5,80 - 6,95	6,33
Chinakohl (kg)	3,60 - 5,95	4,56
Spitzkohl (kg)	2,79 - 4,95	4,06
Kohlrabi (Stk)	-	2,45
Sauerkraut (kg)	3,49 - 6,49	4,91
Rotkohl (kg)	3,15 - 4,49	3,66
Weißkohl (kg)	2,99 - 3,95	3,41
Wirsing (kg)	3,99 - 4,95	4,48
Dill (Bd)	-	1,99
Koriander (Bd)	-	2,20
Kresse (Schale)	0,90 - 1,35	1,09
Petersilie kraus (Bd)	1,95 - 2,25	2,10
Schnittlauch (Bd)	2,20 - 2,25	2,23
Steinchampignons (kg)	11,90 - 29,95	16,11
Fenchel (kg)	4,99 - 6,95	5,97
Möhren gew. (kg)	-	3,89
Pastinaken (kg)	4,40 - 5,95	5,26
Radieschen (Bd)	1,88 - 2,45	2,09
Rote Bete (Bd)	2,80 - 3,95	3,20
Topinambur (kg)	3,95 - 5,49	4,85
Staudensellerie (Stk)	2,95 - 3,65	3,27
Lauch (kg)	4,50 - 5,95	5,54
Knoblauch (kg)	9,95 - 14,95	12,32
Zwiebeln (kg)	2,69 - 3,20	2,95

Quelle: LLH Kassel

## Speise-/Speisefrühskartoffeln



06.12.2021		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	18,00	22,00	20,00 - 25,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	16,00	20,00	18,00 - 23,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	64,00 - 80,00	72,00 - 96,00	56,00 - 100,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	64,00 - 80,00	72,00 - 96,00	56,00 - 100,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	80,00 - 100,00	90,00 - 120,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 100,00	90,00 - 120,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	./.	./.	31,00 - 32,00
Mindestabgabe eine Palette	2	./.	./.	29,00 - 30,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	56,00 - 150,00	./.	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	50,00 - 150,00	./.	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 06.12.2021			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 22	5	193,00	180,00
Jun 22	0	215,00	201,00
Nov 22	0	142,00	142,00

Quelle: AMI

gültig vom 07.12. bis 14.12.2021

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

06.12.2021	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	61,00 – 66,00	60,00 – 64,00	59,00 – 62,50	58,00 – 62,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	–	–	–	–
Harnstoff 46 % N, geschützt	80,00 – 80,00	85,00 – 91,00	89,00 – 89,60	86,00 – 92,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	65,00 – 65,00	60,00 – 62,00	59,60 – 88,00	60,00 – 61,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	74,00 – 77,50	75,00 – 75,00	81,40 – 89,00	79,00 – 88,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	75,00 – 75,00	–	–
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	37,50 – 37,50	37,50 – 39,00	35,40 – 39,00	38,50 – 38,50
60er Kali 60 % K2O	57,00 – 58,00	–	56,00 – 58,90	56,00 – 56,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O + 4 % MgO	–	–	16,00 – 18,70	14,00 – 14,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	48,00 – 52,00	39,50 – 39,50	38,00 – 38,00
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	53,50 – 58,00	53,00 – 54,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	68,00 – 68,00	64,00 – 64,00	63,50 – 65,00	62,00 – 65,00
Alzon, 46 % N	–	88,50 – 91,00	91,00 – 91,00	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,50 – 2,50	2,30 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	63,00 – 66,00	52,00 – 64,00	–	3,95 – 3,95
NPK-Dünger 15/15/15	62,50 – 62,50	–	58,00 – 63,00	54,00 – 62,00

Aktuell bleibt die Marktlage für Düngemittel ruhig. In der Folge sind Preismeldungen für einzelne Düngemittel eher nominell zu verstehen. Der Bedarf für die erste und zweite Gabe wurde bislang nur teilweise gedeckt. Vereinzelt wird berichtet, dass rd. 90 % des Düngerbedarfs bis zur Ährenschnit in die Bücher genommen wurden. Häufig sind Lieferungen mit kontrahierter Ware im Verzug. ASS ist mittlerweile ausverkauft. DAP ist sehr knapp und teuer. Insgesamt setzen sich die sehr festen Preistendenzen fort. Eine Erholung am Düngermarkt ist nicht in Sichtweite. Sogar mit erneuten Preisbewegungen nach oben wird nach dem Jahreswechsel gerechnet. Zudem dürften leere Läger und fehlende Transportkapazitäten zu erheblichen Engpässen führen. Teilweise müssten dann Substitute zum Einsatz kommen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen